

Herren Kreisklasse A Staffel 2

TTC Wiesloch-Baiertal III : TSG Eintracht Plankstadt V
Freitag, 25.11.2022, 20:30 Uhr

TTC Wiesloch-Baiertal III siegt deutlich gegen TSG Eintracht Plankstadt V

Als Alexander Speer sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 2 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die TSG Eintracht Plankstadt V besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TSG Eintracht Plankstadt V, vielleicht auch aufgrund von 4 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Alexander Speer, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen O'Neal / Kahlich ihren Gegnern Wiegand / Puff beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim 3:0-Erfolg gelang es Speer / Schikorra die Gastspieler Fleischmann / Milovanovic in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen Sieg holten Tanriver / Hällfritzsch beim 11:8, 6:11, 12:10, 13:11 gegen Ochs / Treiber. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Alexander Speer bei seinem 3:1 gegen Markus Wiegand doch überlegen. Kerstin Schikorra wehrte eine 1:0 Satzführung von Moritz Fleischmann ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Norman O'Neal überzeugte im Match gegen Peter Puff, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Thorsten Kahlich und Mile Milovanovic beendet, das Thorsten Kahlich letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 an der Reihe. Die richtige Herangehensweise hatte Noah Tanriver beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Mark Treiber von Beginn an. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Volker Hällfritzsch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Günther Ochs verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Wiesloch-Baiertal III und der TSG Eintracht Plankstadt V. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend indessen Alexander Speer beim 3:0 mit Moritz Fleischmann. Da gab es nichts zu rütteln. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Wiesloch-Baiertal III am 01.12.2022 gegen den TTV Mühlhausen V möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.12.2022 gegen den TTC Edingen-Neckarhausen III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Wiesloch-Baiertal III

Doppel: O'Neal / Kahlich 1:0, Speer / Schikorra 1:0, Tanriver / Hällfritzsch 1:0

Einzel: A. Speer 2:0, K. Schikorra 1:0, N. O'Neal 1:0, T. Kahlich 1:0, N. Tanriver 1:0, V. Hällfritsch 0:1

TSG Eintracht Plankstadt V

Doppel: Fleischmann / Milovanovic 0:1, Wiegand / Puff 0:1, Ochs / Treiber 0:1

Einzel: M. Fleischmann 0:2, M. Wiegand 0:1, M. Milovanovic 0:1, P. Puff 0:1, G. Ochs 1:0, M. Treiber 0:1